

Dreiste Diebe in Osthessen: Pick-up und Betrug im Visier der Polizei!

In Hilders wurde ein Ford Ranger gestohlen, während in Eichenzell ein Einbruch misslang. Zudem kam es in Fulda zu Trickbetrug.



Eckweisbach, Deutschland - In der Nacht zum 24. April kam es in Hilders zu einem dreisten Autodiebstahl: Unbekannte Täter stahlen gegen 22 Uhr einen blauen Ford Ranger Raptor mit einem Wert von rund 45.000 Euro, während er auf einem Privatgrundstück in der Ringstraße vor einem Wohnhaus abgestellt war. Die Polizei Osthessen bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 0661/105-0 oder über die Onlinewache auf ihrer Website.

In einem weiteren Vorfall scheiterten Kriminelle zwischen dem 3. und 24. April in Eichenzell bei einem Einbruchversuch in ein Einfamilienhaus, wobei sie einen Sachschaden von etwa 200 Euro verursachten. Zudem wurde in der Nacht vom 23. auf den

24. April in Fulda das vordere Kennzeichen eines Mercedes Vito gestohlen. Dies geschah in der Geisaer Straße, als das Fahrzeug in einer Parkreihe am Seitenstreifen stand. Auch hier bittet die Polizei um sachdienliche Hinweise.

Außerdem wurde ein Tankstellenteilnehmer in Fulda Opfer eines cleveren Trickbetrugs, bei dem er durch einen vermeintlichen Techniker dazu gebracht wurde, Codes von Gutscheinkarten preiszugeben. Der Schaden beläuft sich auf mehrere hundert Euro. Die Polizei warnt eindringlich vor solchen Anrufen und rät, im Zweifel den Hörer aufzulegen.

Details	
Vorfall	Diebstahl, Einbruch, Betrug
Ort	Eckweisbach, Deutschland
Schaden in €	45000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de